

Zeughausareal Biel (BE)

Wärmeverbund mit Grundwasser WP

Beim Zeughausareal in Biel musste aufgrund eines aufgetretenen Schadens die Wärmeerzeugung saniert werden.

Im Auftrag des Bundesrates soll der Energieverbrauch der zivilen Liegenschaften der Eidgenossenschaft minimiert und der Anteil erneuerbarer Energie maximiert werden.

Die Firma eCon hat in einer Vorstudie den entstandenen Schaden des Heizkessels analysiert und anschliessend Sanierungsvorschläge erarbeitet.

So wurden die bestehenden Wärmeerzeuger zurückgebaut und eine zentrale Grundwasser Wärmepumpen Anlage installiert. Die Gebäude wurden mit Fernleitungen erschlossen und Übergabestationen mit Systemtrennung eingebaut.

Das Warmwasser wird mit dezentralen Wärmepumpen- Boilern produziert und die Wärmeverteilung wurde auf Niedertemperatur angepasst.



Highlights

- Wärme aus Grundwasser.
- Zentralisierung der Heizungsanlagen.
- Wärmeverbund der Liegenschaften.

Technische Daten

Wärmeleistung WP:	330 kW
Einsparung an CO ₂ :	110 Tonnen/Jahr
Brunnentiefe:	27 m

Leistungen

Vorstudie, Projekt, Submission und Realisierung der Heizungsanlagen.

Gesamtleitung Heizung, Sanitär, Elektro, Tiefbau und MSRL inkl. Kostenkontrolle, Koordination der Beteiligten und Terminkontrolle.



Kunde: Bundesamt für Bauten und Logistik BBL
Fellerstrasse 21
3003 Bern

Baujahr: 2012

Stand: In Betrieb

Kosten: 1.2 Mio. CHF